Einen Bericht über die Klassenfahrt schreiben

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8d des Erich-Kästner-Gymnasiums sind gerade von ihrer Klassenfahrt mit ihren Klassenlehrern Frau Kant und Herrn Zett zurückgekommen; sie unterhalten sich über ihre Erfahrungen und Erlebnisse.

Niklas: Also, Hardehausen war ja wohl ganz schön einsam. Eine Woche – und kein einziges Geschäft in der Nähe.

Lena: Gab es überhaupt eine Stadt in der Nähe? Ich hab' nichts bemerkt.

Isabell: Doch, Warburg, aber das wären auch 20 oder 30 Kilometer gewesen.

- 5 Nils: Dafür hatten wir aber tolle Zimmer. Riesig groß, selbst die Sechserzimmer.
 Lena: Das stimmt. Wir hatten schon viel Spaß dort. Und das Essen war auch prima.
 Katrin: Aber abends waren wir alle total müde. So lange Programm mit unseren Trainern und unseren Klassenlehrern. Und immer draußen und das im März.
- Kristin: Wir hatten doch Glück es hat nur einmal geregnet. Aber kalt war es schon.

 10 Man, hab' ich am Mittwoch gefroren, als wir das Kistenklettern gemacht haben.
- Fabio: Ich fand, dass das die beste Aktion war. Und Michael ist am höchsten geklettert.

 Der hat sich was getraut! Aber schließlich ist der Kistenturm doch eingestürzt. Zum Glück hatten wir Michael gut gesichert.
- Michael: Das war ein komisches Gefühl, dann an dem Seil in der Luft zu hängen. Ich war echt froh, dass die Sicherungsgurte gehalten haben und dass ihr am Boden mich so gut festgehalten habt.
 - **Hannah:** Mir haben außerdem die Spiele gefallen, bei denen wir gemeinsam ein Problem lösen mussten. Das hat für die Klassengemeinschaft viel gebracht.
 - Nora: Man konnte genau sehen, wie gut wir zusammenarbeiten. Oder eben auch nicht.
- ²⁰ **Sophie:** Wir sind im Laufe der Zeit aber immer besser geworden. Unser Trainer Peter hieß der doch, oder? war am Ende richtig stolz auf uns, dass wir so schnell Lösungen für die Aufgaben gefunden haben.
 - **Henri:** Mir gefiel das Bogenschießen besonders gut. Da musste man sich richtig konzentrieren. Aber das war mehr für jeden Einzelnen.
- 25 Johanna: Einerseits ja, aber andererseits konnte das Bogenschießen auch nur klappen, weil wir uns alle an die Sicherheitsvorschriften gehalten haben. Sonst hätte Peter das sofort abgebrochen. Also hat das Bogenschießen auch was für die Klasse gebracht.
 Joshua: Ich muss jetzt auf jeden Fall erst mal Schlaf nachholen. Wir haben abends noch so lange geredet.
- ³⁰ **Sylvia:** Das war in unserem Zimmer auch so. Ich finde, wir haben uns alle noch mal besser kennengelernt, obwohl wir doch schon über drei Jahre als Klasse zusammen sind.
 - 1. Lege einen Stichwortzettel zu der Klassenfahrt an, in dem du die wichtigsten W-Fragen beantwortest. Du kannst im Schülerbuch auf S. 172 noch einmal nachsehen.
 - 2. Schreibe einen Bericht über die Klassenfahrt der Klasse 8d. Denke daran, dass du sachlich formulieren musst
 - **3.** Arbeite so mit deinem Bericht weiter:
 - Schreibe alle adverbialen Bestimmungen, die in Form von Wörtern, Wortgruppen oder Adverbialsätzen in deinem Bericht vorkommen, heraus.
 - Bestimme, um welche Art von adverbialer Bestimmung es sich jeweils handelt, und füge dies hinzu.